

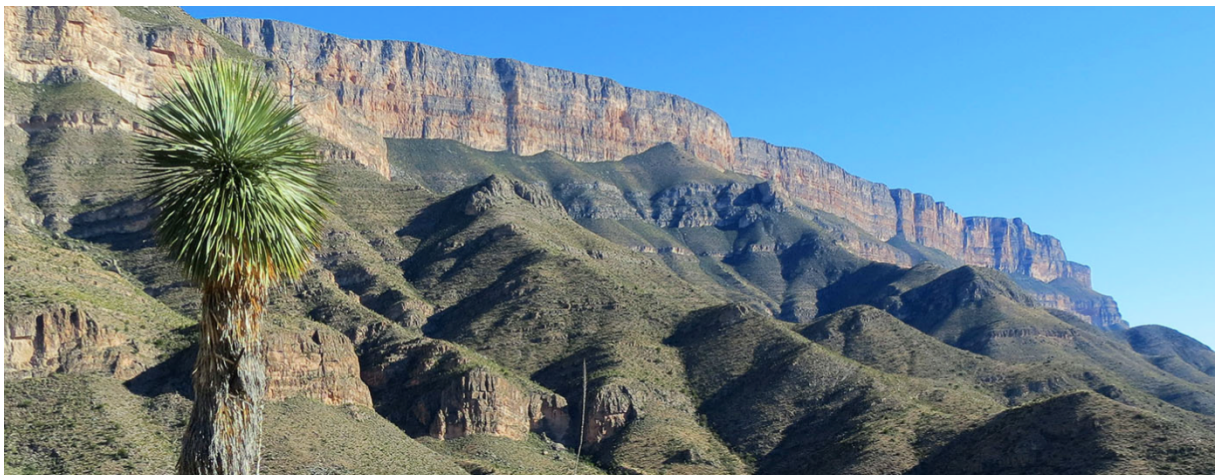
## Gold im Jahr 2020 noch auf 2.020 USD je Unze?



Ob es nun 2.020,- oder auf 2.001,- USD je Unze geht sei erst einmal egal, aber über 2.000,- USD sollte laut Frank Holmes von US Global Investors das Edelmetall noch vor Jahresende steigen.

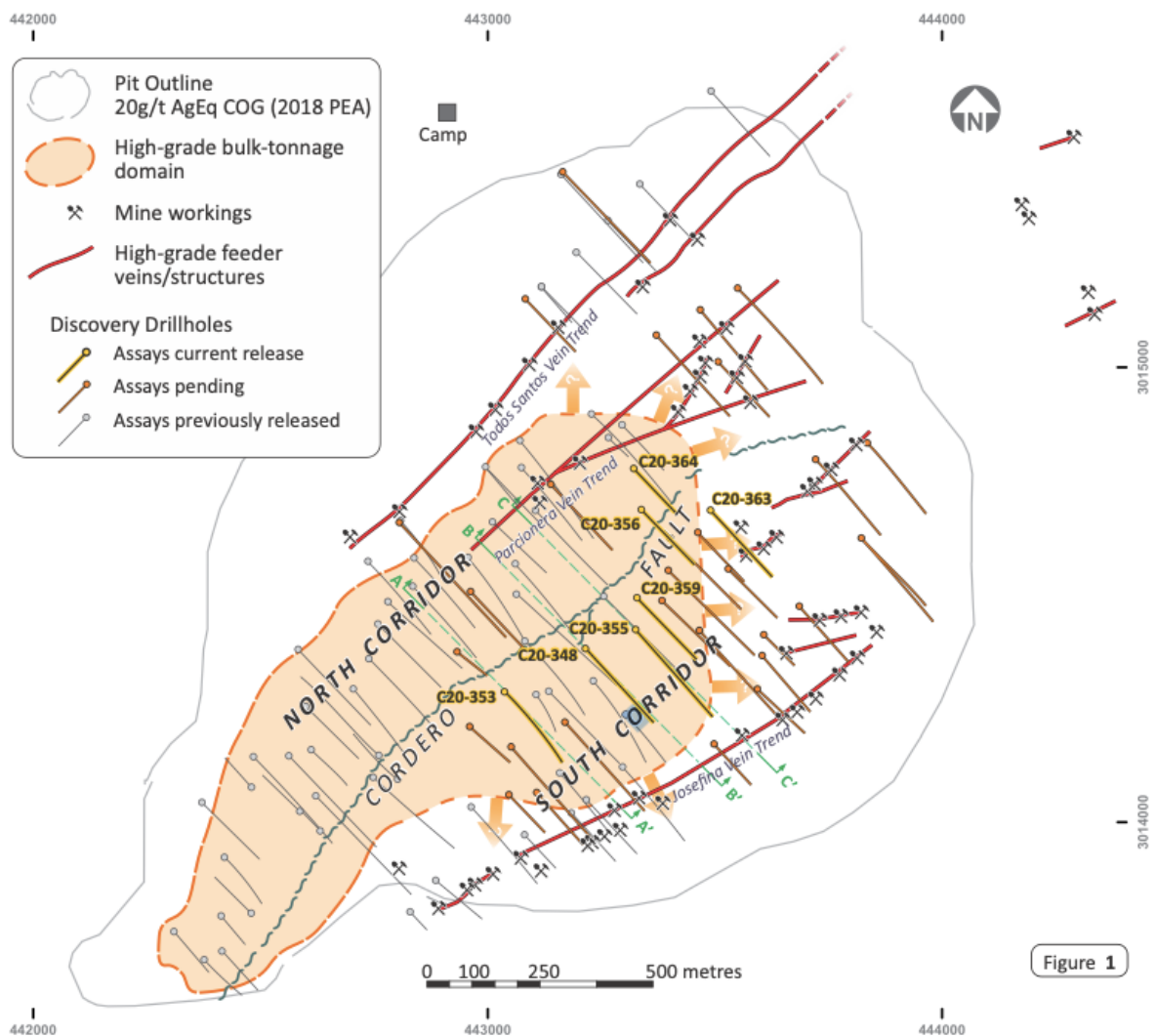
Ausschließen wolle er nicht einmal ein neues Allzeithoch, noch in diesem Jahr. Das globale Gelddrucken sei der perfekte Nährboden für Edelmetalle. Langfristig, so seine Meinung, könne Gold sogar locker auf 4.000,- USD je Feinunze Gold steigen! Das würde auch Silber stark beflügeln. Die Gold-Silberproduzenten und Explorationsgesellschaften würde es freuen! So auch Discovery Metals und Karora Resources, die immer wieder mit bärenstarken Nachrichten aufwarten können.

## **Auch im Südkorridor stößt Discovery Metals auf Spitzengehalte!**



Der in Mexiko aktive Silberexplorer **Discovery Metals (ISIN: CA25471U1003 / TSX-V: DSV)** gab jüngst die Ergebnisse aus sieben Kernbohrungen von seinem unternehmenseigenen Silberprojekt ‚Cordero‘ im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua bekannt.

Die Bohrungen, die auf die großvolumige Vererzung im ‚South Corridor‘ abzielten, stießen innerhalb mehrerer breiter Zonen auf eine hochgradige Mineralisierung mit Gehalten von zum Beispiel **47 Gramm pro Tonne (g/t) Silber (Ag), 0,07 g/t Gold (Au), 0,6 % Blei (Pb) und 1,6 % Zink (Zn)** bzw. 138 Silberäquivalent über 139,1 m, **einschließlich 112 g/t Ag, 0,17 g/t Au, 1,8 % Pb, 4,0 % Zn**, bzw. 357 g/t Silberäquivalent **über 19 m**.



Quelle: Discovery Metals

Einige Bohrlöcher wurden auf einer Länge von etwa 700 m im Südkorridor gebohrt und schließen Lücken, aus früheren Bohrungen, während andere Bohrlöcher bis zu 250 m südwestlich und bis zu 450 m nordöstlich des Bohrlochs C20-348 gebohrt wurden.

Weitere Spitzenbohrlöcher sind die Bohrungen C20-353 mit **56 g/t Ag, 0,09 g/t Au, 0,4% Pb und 0,7% Zn über 26,6 m, inklusive 52 g/t Ag, 0,07 g/t Au, 0,8% Pb, 0,8% Zn über 29,6 m**, sowie die Bohrung C20-359 mit **38 g/t Ag, 0,07 g/t Au, 0,4% Pb und**

**0,7% Zn über 33,9 m.** Diese Gehalte wurden in Tiefen von etwa 100 bis 310 m Tiefe gefunden, also sehr oberflächennah!

| Hole ID        | From (m) | To (m) | Width (m) | Ag (g/t) | Au (g/t) | Pb (%) | Zn (%) | AgEq <sup>1</sup> (g/t) |
|----------------|----------|--------|-----------|----------|----------|--------|--------|-------------------------|
| <b>C20-348</b> | 77.6     | 148.8  | 71.2      | 18       | 0.06     | 0.2    | 0.7    | 59                      |
| including      | 144.0    | 144.8  | 0.8       | 495      | 0.42     | 7.2    | 3.1    | 913                     |
| and            | 196.2    | 335.3  | 139.1     | 47       | 0.07     | 0.6    | 1.6    | 138                     |
| including      | 273.2    | 276.1  | 2.9       | 471      | 0.21     | 4.2    | 3.8    | 793                     |
| & including    | 292.5    | 311.5  | 19.0      | 112      | 0.17     | 1.8    | 4.0    | 357                     |
| and            | 388.0    | 420.2  | 32.3      | 44       | 0.08     | 0.7    | 1.3    | 127                     |
| <b>C20-353</b> | 99.5     | 126.1  | 26.6      | 56       | 0.09     | 0.4    | 0.7    | 108                     |
| including      | 118.7    | 119.7  | 1.0       | 849      | 0.37     | 4.5    | 5.8    | 1,281                   |
| and            | 207.1    | 226.5  | 19.4      | 41       | 0.06     | 0.5    | 1.2    | 115                     |
| and            | 278.1    | 307.7  | 29.6      | 52       | 0.07     | 0.8    | 0.8    | 119                     |
| <b>C20-355</b> | 4.5      | 63.3   | 58.9      | 29       | 0.06     | 0.4    | 0.4    | 66                      |
| and            | 64.6     | 156.7  | 92.1      | 27       | 0.05     | 0.2    | 0.4    | 56                      |
| and            | 288.7    | 321.0  | 32.4      | 72       | 0.07     | 0.3    | 0.1    | 95                      |
| <b>C20-356</b> | 122.8    | 161.2  | 38.4      | 36       | 0.04     | 0.6    | 0.7    | 90                      |
| and            | 380.5    | 414.1  | 33.6      | 25       | 0.03     | 0.3    | 0.6    | 65                      |
| <b>C20-359</b> | 107.1    | 141.0  | 33.9      | 30       | 0.07     | 0.5    | 0.6    | 79                      |
| and            | 149.0    | 211.2  | 62.2      | 38       | 0.07     | 0.4    | 0.7    | 86                      |
| including      | 195.7    | 197.3  | 1.6       | 530      | 0.42     | 2.5    | 3.5    | 800                     |
| and            | 228.2    | 231.5  | 3.3       | 152      | 0.71     | 2.2    | 6.9    | 572                     |
| including      | 228.2    | 229.0  | 0.8       | 236      | 0.27     | 5.7    | 9.2    | 840                     |
| <b>C20-363</b> | 268.4    | 325.5  | 57.1      | 18       | 0.01     | 0.2    | 1.0    | 69                      |
| <b>C20-364</b> | 366.7    | 424.3  | 57.6      | 19       | 0.03     | 0.3    | 0.7    | 61                      |

<sup>1</sup>All results in this news release are rounded. Assays are uncut and undiluted. Widths are drilled widths, not true widths, as a full interpretation of the actual orientation of mineralization is not complete. Intervals were chosen based on a 20 g/t AgEq cutoff with no more than 10 m of dilution. AgEq calculations are used as the basis for total metal content calculations given Ag is the dominant metal constituent as a percentage of AgEq value in approximately 70% of the Company's mineralized intercepts. AgEq calculations for reported drill results are based on USD \$16.50/oz Ag, \$1,350/oz Au, \$0.85/lb Pb, \$1.00/lb Zn. The calculations assume 100% metallurgical recovery and are indicative of gross in-situ metal value at the indicated metal prices. Refer to Technical Notes below for metallurgical recoveries assumed in the 2018 PEA completed on Cordero.

Quelle: Discovery Metals

Taj Singh, Präsident und CEO von Discovery Metals, verdeutlichte:

**„Unser Bohrzielansatz im Südkorridor orientiert sich an unserem internen Modell, um Gebiete zu identifizieren, die aufgrund fehlender Bohrungen als unrentabel eingestuft werden. Die Tatsache, dass alle sieben gebohrten Bohrlöcher breite Mineralisierungszonen in genau solchen „wertlosen“ Zonen durchschnitten, lässt auf eine Umwandlung des Erzes von „unbrauchbar“ in „Edelerz“, zumindest schon mal in diesem Teil der Lagerstätte, schließen. Dies wirkt sich natürlich extrem positiv auf die Vergrößerung der Ressource aus und zeigt uns, dass wir durch unseren proaktiven und zielgerichteten**

***Explorationsansatz weiterhin deutlichen Mehrwert für das Unternehmen und seine Aktionäre erzielen können.“***

Da der ‚South Corridor‘ bisher deutlich weniger abgebohrt wurde als der ‚North Corridor‘ wird der südliche Bereich nun den Schwerpunkt für das noch andauernde 55.000 Bohrmeter umfassende ‚Phase-1‘-Bohrprogramm bilden.



<https://www.youtube.com/watch?v=la3-C-Rxk7U&t=161s>

**Fazit:**

Dieses Bohrprogramm scheint den Grundstein zu legen, um ein Silberprojekt in entsprechender Größe und Skalierbarkeit sowie einer hohen Marge abzugrenzen! Es ist nahezu unglaublich wie Discovery Metals wie Perlen aneinandergereiht Spitzenergebnisse liefert. Das hervorragende ‚Cordero‘-Projekt wird bestimmt noch für mächtig Furore im Markt sorgen!

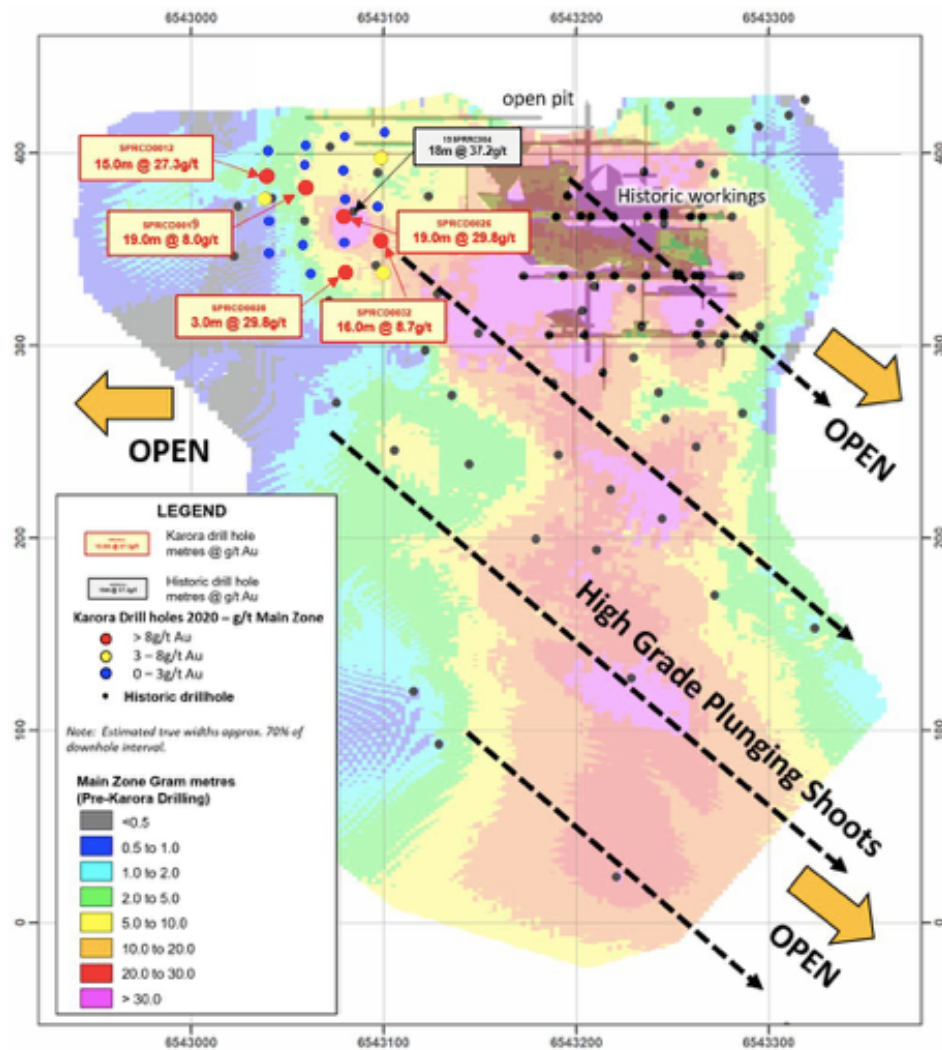
**Weitere Bohrtreffer auch von Karora Resources!**



Die guten Nachrichten reißen auch bei **Karora Resources (ISIN: CA7803571099 / TSX-V: KRR)** nicht ab. Vor gut zwei Wochen stieß das Unternehmen bei der Vorabauswertung seiner Bohrkerns auf Grobgold und nur wenige Tage später wurde schon wieder ein neuer Rekord bei den Quartalszahlen präsentiert!

Und nun schon wieder die nächste Hammermeldung! Der Bohrbeginn auf dem neu akquirierten australischen ‚Spargos‘-Projekt hätte nicht besser beginnen können!

Direkt bei den ersten Bohrungen des 12.000 Bohrmeter umfassenden Explorationsprogramm stieß das Unternehmen in nur rund 100 m Tiefe innerhalb und am bisher äußeren definierten Rand der Ressource auf hochgradige Goldabschnitte mit zum Beispiel **29,8 g/t Gold (Au) über 19 m und 27,3 g/t Au über 15 m.**



Quelle: Karora Resources

Von einem regelrechten Katapultstart der Bohrungen könne man auf ‚Spargos‘ sprechen, war den Aussagen des Chairman und CEO’s, Huet, zu entnehmen!

**„Unsere Explorationsbohrungen des ersten Bohrprogramms, das darauf abzielt, den breiten, hochgradigen historischen Bohrabschnitt weiter zu verfolgen, der zuvor schon mit Gehalten von **37,1 g/t über 18 m** getestet wurde, haben so hervorragende Gehalte geliefert, die sogar unsere eigenen Erwartungen übertroffen haben! Eine solche oberflächennahe Mineralisierungsqualität über solche Breiten haben Seltenheitswert.“**

Diese Spitzenergebnisse liegen innerhalb und entlang der Streichlänge der wichtigsten hochgradigen Zone, die bereits im Tagebauplan des Vorbesitzers enthalten ist.

Die neue Mineralisierung, auf die das Unternehmen gestoßen ist, ist sowohl in der Tiefe als auch entlang des Streichens weiterhin offen. Derzeit befinden sich noch zwei Bohrungen auf dem Projekt in Arbeit, von denen sich eine auf die Erweiterung und die andere auf die Definition der Ressource konzentriert.

Noch vor Jahresende soll eine Ressourcen- und Reservenschätzung vorgenommen werden, die die Grundlage für einen ersten Minenplan bilden wird. Das heißt für uns,

das Karora da was höchst Interessantes angebohrt hat und die weiteren Bohrerergebnisse umso spannender sind!

### **Das Vertrauen ist groß! Auch Insider kaufen!**

Auch die Insider glauben an das Unternehmen und dessen Unterbewertung. Nennenswert ist auf jeden Fall der Kauf von Michael Doolin der am 16. November für 172.800 CAD 50.000 Karora-Aktien zum durchschnittlichen Preis von 3,456 CAD kaufte. Wir werten das als starken Vertrauensbeweis und klares Signal für eine intakte Firma und günstige Bewertung.



<https://www.youtube.com/watch?v=pdyMqbsAR-E&t=254s>

### **Fazit:**

Solche hohen Gehalte über derart lange Strecken und so oberflächennah haben in der Tat Seltenheitswert. Durch folgende Explorationsarbeiten wird die Liegenschaft voraussichtlich nochmals stark aufgewertet.

Und wenn das Areal dann noch dem Abbauplan hinzugefügt wird, geht es rund. Laut Unternehmen könnte es sogar schon im zweiten Quartal 2021 losgehen. Mit der Verarbeitung dieses hochgradigen Materials sollten die Gesamtproduktionskosten nochmals spürbar gesenkt werden können und die angestrebten Gesamtproduktionskosten die eigens gesetzte Zielmarke von 1.000,- USD je Unze vielleicht sogar unterschreiten. Das heißt noch mehr Gewinne für die Firma! Sollten dann, wie von uns erwartet, die Goldpreise weiter steigen, hat die Aktie unserer Meinung nach, noch deutliches Aufwärtspotenzial!

Sechs Bohrergeräte sind derzeit auf Karoras Projekten im Einsatz, um die, im vierten Quartal geplanten Bohrungen über 50.000 Meter auf ‚Beta Hunt‘, ‚HGO‘ und ‚Spargos‘ schnellstmöglich durchzuführen. Parallel dazu wird aktuell auch eine neue regionale

Bergbaustrategie entwickelt, um Karoras Lagerstätten für ‚Higginsville‘ zu optimieren. Das klingt so, als würde der gute Nachrichtenfluss auch weiterhin noch andauern!

**Viele Grüße**  
**Ihr**  
**Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.